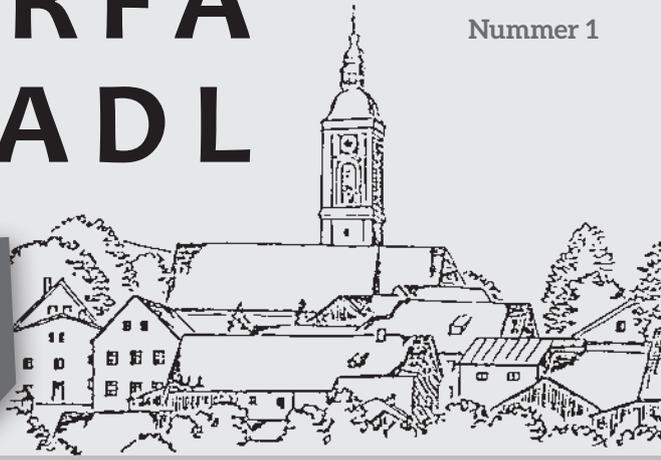




MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde Kirchdorf i. Wald und der Vereine



I GEMEINDEZENTRUM

Anfang Januar wurden die Bauarbeiten wieder aufgenommen

Da unser Gemeindezentrum immer beheizt werden kann, konnten die Arbeiten im neuen Jahr auch ohne Verzögerung wieder gestartet werden. Die Gipskartonarbeiten wurden bereits fertig gestellt und werden derzeit noch verspachtelt. Die Maler haben bereits die ersten Räume fertig und bleiben kontinuierlich daran um die Arbeiten fertig zu stellen.

Die Innentürzargen sind alle gesetzt und die Türblätter werden Anfang März eingebaut.

Die Fliesenarbeiten in den WC Anlagen sind in vollem Gange und die WC Trennwände wurden bereits geliefert und eingebaut. Alle Estricharbeiten wurden 2022 noch erledigt, der Boden ist komplett abgedeckt.

Die Elektroarbeiten werden kontinuierlich weiter fertig gestellt, in einzelnen Räumen wurden bereits die Schalter eingebaut.

Im Mehrzweckraum wird derzeit die Unterkonstruktion für die Holzwandverkleidung angebracht, danach wird mit der Verkleidung begonnen.

Einzig sind die beiden Gewerke Bauunternehmer und Stahlbauer, die weiterhin ihre Arbeiten nicht erledigen und zu Verzögerungen führen.

Die Einrichtung der Bücherei ist bestellt, bezahlt und wird im April aufgebaut werden.

Das Büchereiteam ist fleißig daran den Bücherbestand zu sortieren und digital zu erfassen. Künftig wird dann alles über ein Programm abgewickelt. Es werden auch zusätzlich neue Medien erworben, um das Angebot der Bücherei noch attraktiver zu machen.

Auch die restlichen Einrichtungsgegenstände sind bestellt und werden Mitte März geliefert.



VERANSTALTUNGEN MÄRZ 2023 BIS MAI 2023

März 2023

| Datum | Uhrzeit | Veranstaltung | Ort | Verein |
|--------------|---------|------------------------------------|----------------------|------------------------|
| Fr. 03.03.23 | 19.30 | Jagdversammlung | Gasthaus Niedermaier | Jagdgenossen Abtschlag |
| Sa. 04.03.23 | 18.00 | Gottesdienst für verst. Mitglieder | Pfarrkirche | FW Kirchdorf |
| Sa. 04.03.23 | 19.00 | Jahreshauptversammlung | Gasthaus Baumann | FW Kirchdorf |
| Sa. 04.03.23 | 19.00 | Konzert | Kirchenwirt | Musikverein |
| Sa. 11.03.23 | 19.00 | Jahreshauptversammlung | Gasthaus Baumann | Gartenbauverein |
| Fr. 17.03.23 | 19.30 | Jagdversammlung | | Jagdgenossen Schlag |
| Sa. 18.03.23 | | Kinder- und Jugendtag | | Waldverein |
| Sa. 18.03.23 | 19.30 | Jahreshauptversammlung | FW Gerätehaus | FW Abtschlag |

April 2023

| Datum | Uhrzeit | Veranstaltung | Ort | Verein |
|-------------|---------|------------------------|--|-----------------|
| Sa 01.04.23 | 14.00 | Jahreshauptversammlung | Kirchenwirt | VdK |
| Sa 15.04.23 | 19.00 | Jahreshauptversammlung | Hubertus Stüberl | ESV Schlag |
| Fr 21.04.23 | 19.00 | Vortrag | Gasthaus Baumann | Gartenbauverein |
| So 23.04.23 | 11.30 | Frühjahrswanderung | Treffpunkt Edeka | Waldverein |
| Sa 29.04.23 | 8.00 | Rama Dama | Treffpunkt Rathaus | |
| So 30.04.23 | 8.00 | Maibaumaufstellen | Bruck, Schlag, Trametsried, Haid, Grünbach | |
| So 30.04.23 | 10.00 | Maibaumaufstellen | Abtschlag | |

Mai 2023

| Datum | Uhrzeit | Veranstaltung | Ort | Verein |
|-------------|---------|-----------------------------------|-----------------------|-----------------------------|
| Mo 01.05.23 | 9.00 | Maibaumaufstellen | Kirchdorf | Theaterverein |
| Fr 05.05.23 | 19.30 | Theateraufführung | Faber Saal | Theaterverein |
| Sa 06.05.23 | 19.30 | Theateraufführung | Faber Saal | Theaterverein |
| Sa 06.05.23 | 17.30 | Maiandacht anschl. Schützenkranzl | Schützenheim | Waldschützen |
| So 07.05.23 | | Wanderung | | Gartenbauverein |
| Fr 12.05.23 | 19.30 | Theateraufführung | Faber Saal | Theaterverein |
| Sa 13.05.23 | 19.30 | Theateraufführung | Faber Saal | Theaterverein |
| Sa 13.05.23 | 05.45 | Fußwalfahrt | Kapelle Grünbach | Waldverein |
| So 14.05.23 | 10.00 | Erstkommunion | | |
| Fr 19.05.23 | 19.30 | Theateraufführung | Faber Saal | Theaterverein |
| Sa 20.05.23 | 19.30 | Theateraufführung | Faber Saal | Theaterverein |
| Sa 20.05.23 | 18.30 | Jahrtag SKV | | Soldaten- und Kriegerverein |
| So 26.05.23 | 19.30 | Maiandacht | Totenbretter Grünbach | Waldverein |

Beiträge für die nächste Ausgabe des
„KIRCHDORFA GMOABLADL“
 werden bis **6. April 2023** erbeten.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Kirchdorf i. Wald
 Druck: Druck & Service Garhammer GmbH, 94209 Regen
 Verantwortlich für den amtlichen Teil:
 Bürgermeister Alois Wildfeuer, 94261 Kirchdorf i. Wald



Hubertus Stüberl

Catering Speiselokal



info@hubertus-stueberl.com

Schlag 36
94261 Kirchdorf
0 99 28 - 15 00



catering@hubertus-stueberl.com

www.hubertus-stueberl.com

SPVGG KIRCHDORF/EPPENSCHLAG

Kirchdorf. Überraschung gab es für die 29 aktiven Fußballspielerinnen und -spieler

Eine Überraschung gab es für die 29 aktiven Fußballspielerinnen und -spieler der F und G-Jugend der Spvgg Kirchdorf/Eppenschlag bei ihrem letzten Training vor Weihnachten: Der Förderverein der Spvgg übergab jedem Kind einen Vereinshoody mit dem Aufdruck „Kirchdorfer Deandl“ bzw. „Kirchdorfer Bua“.

Die Übergabe erfolgte durch den 1. Vorsitzenden des Fördervereins Herbert Altmann sen., der den Kindern kurz erklärte, dass der Verein seit 2003 grundsätzlich die Arbeit der Spvgg-Jugend unterstützt. Ein fester Stamm an Mitgliedern sichert die finanzielle Grundlage des Vereins. Herbert Altmann ermutigte die Kinder weiter Fußballsport zu treiben und neben sportlichen Erfolgen geht es vor allem auch um Freundschaften. Er dankte den Trainern Herbert Altmann (nicht anwesend), Martin Raith, Jo Lederer und Steffi Altmann für die vorbildliche Betreuung der Nachwuchssportler und wünschte für die Zukunft alles Gute, auch wenn es auch in Zukunft nicht immer Siege gibt.



DIE GEMEINDE TRAUERT UM STEFAN GIGL

Tief entsetzt und schockiert kam die Nachricht vom Tod unseres Gemeinderatsmitgliedes und Dritten Bürgermeister Stefan Gigl.

Stefan war seit 2014 Gemeinderatsmitglied und seit 2020 Dritter Bürgermeister. Von Beginn an war er im Bauausschuss tätig und durch seine fachliche Kompetenz konnten wir immer auf seine berufliche Erfahrung zurückgreifen. Er vertrat seine Meinung und lies sich in der Diskussion aber auch von anderen Argumenten überzeugen. Die kollegiale Zusammenarbeit im Gremium wurde durch ihn unterstützt und die Brotzeit nach der Sitzung war für ihn selbstverständlich.

Stefan war aber nicht nur Gemeinderat, sondern war auch im öffentlichem Leben immer präsent.

Bereits 1993, im Alter von 14 Jahren, wurde er Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr Abtschlag und war dort von 2015 bis 2022 Erster Vorstand.

Dem Dorfverein Abtschlag gehörte er seit November 2000 an und war Gründungsmitglied. Im Juli 2022 wurde er zum Ersten Vorstand gewählt. 2022 wurde unter seiner Führung noch der Schmankerlwagen gebaut, der über das ILE Regionalbudget gefördert wurde. Stefan war immer daran gelegen, etwas voran zu treiben und zu gestalten. Auch in der Kirchenverwaltung engagierte er sich seit 2013 und arbeitete viele ehrenamtliche Stunden bei der Kirchensanierung.

Bereits im Alter von 22 Jahren trat er dem SPD Ortsverband bei, war später organisatorischer Leiter, 4 Jahre stellvertretender Ortsvorsitzender und seit 2017 dann Erster Vorsitzender des SPD Ortsverbandes Kirchdorf, wobei die Partei in der Arbeit als Gemeinderat keine Rolle spielte.

Die ehrenamtlichen Tätigkeiten gehörten zu seinem Leben, egal ob Feuerwehrhausumbau in Abtschlag, Schulsanierung in Kirchdorf oder im kirchlichen Bereich war Stefan immer zu finden.

Für uns alle ist sein Tod ein großer Verlust und Stefan wird uns immer in guter Erinnerung bleiben.





Setzen auf gute Nachwuchsarbeit: Vorstand Reinhard Lagerbauer (rechts) und Kommandant Roland Perl (3.v.r.) mit Bürgermeister Alois Wildfeuer, Vorstandschaft und Funktionsträgern sowie geehrten und beförderten Mitgliedern.

SCHLAGER WEHR: VIEL LOB FÜR DIE VORBILDICHE KINDER- UND JUGENDARBEIT

Kameraden treffen sich zu Jahreshauptversammlung – 18 Mal im Einsatz

Schlag (biw). Nach zweimaliger Zwangspause aufgrund der Corona-Pandemie konnte heuer wieder die traditionelle Jahreshauptversammlung der Schlager Feuerwehr am Heilig-Drei-Königs-Tag stattfinden. Vorstand Reinhard Lagerbauer konnte zahlreiche Feuerwehrkameraden sowie Kreisbrandmeister Stefan Süß, Bürgermeister Alois Wildfeuer, Ehrenkommandant Edi Trauner und Ehrenvorstand Ludwig Frisch begrüßen.

173 Mitglieder hat die Freiwillige Feuerwehr Schlag aktuell, davon 65 aktiv und 108 passiv. Unter den aktiven Mitgliedern befinden sich 14 Jugendliche und sechs Kinder. Die aktiven Feuerwehrler waren, wie Kommandant Roland Perl berichtete, in den Jahren 2020 bis 2022 insgesamt 18 Mal im Einsatz, davon 13 Mal bei Technischen Hilfeleistungen, fünf Mal bei Bränden und einmal zur Öffentlichkeitsarbeit beim Kinderferienprogramm 2022 mit den beiden anderen Feuerwehren der Gemeinde Kirchdorf. Die Gesamteinsatzdauer für Technische Hilfeleistungen und Brandeinsätze belief sich auf rund 168 Stunden, beim Kinderferienprogramm auf rund 70 Stunden. Auffällig war, dass es in den Jahren 2020 und 2021 relativ wenig Verkehrsunfälle gab, zu denen die Wehr ausrücken musste. Roland Perl führte dies auf die Kontaktbeschränkungen und Ausgangssperren sowie die Schließungen verschiedener öffentlicher Einrichtungen aufgrund der Corona-Pandemie zurück. Denn die Menschen waren in der Folge deutlich weniger unterwegs.

Gar nicht oder nur eingeschränkt möglich war auch der Übungsbetrieb der Feuerwehren in der Pandemie. Erst ab Juli 2022 konnten die Schlager Kameraden den normalen Übungsbetrieb wieder aufnehmen. Im September vergangenen Jahres haben sie eine Gemeinschaftsübung in Mitterbichl abgehalten, bei der ein Waldbrand simuliert wurde. Die Dringlichkeit, sich speziell auf solche Einsätze vorzubereiten ist hoch, denn Waldbrände nehmen in Deutschland in letzter Zeit immer mehr zu.

Die 14 Jugendlichen in der aktiven Wehr werden von Jugendwart Karlheinz Perl betreut. Er berichtete von der Teilnahme der Jugendlichen an Wissenstests, der MTA-Ausbildung und geselligen Veranstaltungen wie zum Beispiel der Besuch des Kletterwalds in St. Englmar. In seiner Arbeit wird er künftig von Lea Loibl unterstützt. Sie erhielt dafür das einstimmige Votum der Versammlung. Die Kinderfeuerwehr wird von Corinna Perl betreut. Sie berichtete von den drei praktischen Übungen mit den Kleinen, bei denen sie über die Arbeit der Feuerwehr informiert und an die damit

verbundenen Aufgaben herangeführt wurden. Darüber hinaus hatte Corinna Perl mit der Kinderfeuerwehr letztes Jahr einen Schnuppertag organisiert, um mehr Nachwuchs zu gewinnen.

Auch der gesellige Teil konnte im vergangenen Jahr nach der pandemiebedingten Pause wieder aufleben. Vorstand Lagerbauer berichtete von der Beteiligung der Schlager Wehr an der 125-Jahr-Feier der Feuerwehr Mitterbichl, am Weinfest in Kirchdorf, am Gartenfest in Schlag und in Abtschlag und an der Kirchweih mit Asphaltturnier. Außerdem konnte sie wieder eine Christbaumversteigerung durchführen. Hinzu kam die Teilnahme an den kirchlichen Veranstaltungen, nämlich am Veteranenjahrstag, an Fronleichnam, an Erntedank und am Volkstrauertag. 2021 traf sich die Wehr zu einer, 2022 zu zwei Ausschusssitzungen. Insgesamt 18 Mitgliedern durfte die Schlager Feuerwehr in den vergangenen drei Jahren zu runden Geburtstagen gratulieren, meistens wurden die Glückwünsche aufgrund der Kontaktbeschränkungen von Vorstand Reinhard Lagerbauer überbracht. Leider musste die Feuerwehr aber auch fünf Mitgliedern das letzte Geleit geben.

Kreisbrandmeister Stefan Süß lobte die Zahl der Einsätze der Schlager Feuerwehr, durch die sie sich mit anderen, oft größeren Feuerwehren im Landkreis, auf Augenhöhe befindet. Zudem stellte er die Bedeutung der Rüstung für Waldbrände heraus und zollte der Schlager Feuerwehr seinen Respekt für die hervorragende Kinder- und Jugendarbeit.

Bürgermeister Alois Wildfeuer lobte ebenfalls die Nachwuchsarbeit und plädierte an die Versammlung, gerade den Ausbildern der Wehr möglichst viel Unterstützung zukommen zu lassen. Er wünschte den Kameraden der Schlager Feuerwehr alles Gute für das neue Jahr, vor allem unfallfreie Einsätze und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit.

Im Rahmen der Versammlung konnten zahlreiche Ehrungen vorgenommen werden, auch für die vergangenen zwei Jahre.

Ehrungen 2020

Aktive Mitgliedschaft: Karl Schönhofer (40 Jahre). Passiv: 60 Jahre: Erich sen. Schönhofer, Rudolf Raith; 50 Jahre: Ludwig Brunner, Max Gigl, Otto Raith, Rudolf Treichel; 40 Jahre: Alois Perl; 30 Jahre: Georg Trauner, Reinhold Stadler, Siegmund Knauer, Christian Gigl, Max Trauner; 10 Jahre: Bianca Wildfeuer

Ehrungen 2021

Aktiv 10 Jahre: Max Gigl, Corinna Perl, Simon Trauner, Florian Wildfeuer. Passiv: 40 Jahre: Heinz Altmann, Paul Eichinger; 30 Jahre: Max Trauner, Max Ertl, Johann Geiß, Johann Gigl; 20 Jahre: Alois Wildfeuer; 10 Jahre: Roland Wölfl, Bernd Zaglauer, Konrad Weiß, Ingo Gigl, Matthias Weinmann, Julia Weinmann, Tina Gigl.

Ehrungen 2022

Aktiv 40 Jahre: Josef Weiß; 25 Jahre: Matthias Geiß, Josef jun.

Breit; Passiv 60 Jahre: Josef Loibl; 40 Jahre: Rudolf Trauner, Kurt Rechenmacher, Anton Gigl.

Gemeindliche Auszeichnungen:

Josef Trauner und Karl Schönhofer bekamen das goldene Ehrenkreuz für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst, Max Lautscham erhielt die St. Florian Münze für 36 Jahre aktiven Dienst bis zum Ausscheiden aus Altersgründen. Ehrenkommandant Edi Trauner erhielt das kürzlich für diese Position eingeführte Ehrenabzeichen.

BAYERWALD STERNWARTE (K67) Jahresprogramm 2023

NP = öffentliche Veranstaltung Naturpark & Bayerwald-Sternwarte – Anmeldung über Naturpark

VI = vereinsinterne Beobachtungen

ST = Astrostammtisch – Beobachtungen (auch für Gäste offen)

| Monat | Wochentag | Führungsbeginn | Thema |
|------------------|----------------|-------------------|--|
| Januar | Samstag, 14.01 | var. | VI Beobachtung Sternwarte/EB |
| | Freitag, 27.01 | 17:00 MEZ | NP Schneeschuh Sternenwanderung Eschenberg |
| | Samstag, 28.01 | | Ausweichtermin |
| Februar | Freitag, 03.02 | 19:30 MEZ | ST Astrostammtisch |
| | Samstag, 11.02 | var. | VI Beobachtung Sternwarte/EB |
| | Freitag, 24.02 | 17:00 MEZ | NP Schneeschuh Sternenwanderung Eschenberg |
| | Samstag, 25.02 | | Ausweichtermin |
| März | Freitag, 03.03 | 19:30 MEZ | ST Astrostammtisch |
| | Samstag, 11.03 | var. | VI Beobachtung Sternwarte/EB |
| | Freitag, 24.03 | 18:30 MEZ | NP Schneeschuh Sternenwanderung Eschenberg |
| | Samstag, 25.03 | | Ausweichtermin |
| April | Freitag, 07.04 | 19:30 MESZ | ST Astrostammtisch |
| | Samstag, 15.04 | var. | VI Beobachtung Sternwarte/EB |
| | Samstag, 22.04 | 20:30 MESZ | NP Schneeschuh Sternenwanderung Eschenberg |
| | Sonntag, 25.04 | | Ausweichtermin |
| Mai | Freitag, 05.05 | 19:30 MESZ | ST Astrostammtisch |
| | Samstag, 13.05 | var. | VI Beobachtung Sternwarte/EB |
| Juni | Freitag, 02.06 | 19:30 MESZ | ST Astrostammtisch |
| | Samstag, 10.06 | var. | VI Beobachtung Sternwarte/EB |
| | Freitag, 30.06 | Abends | NP Asteriod-Day 23 – Naturparkhaus Zwiesel (Vortrag) Termin ist noch nicht fix |
| Juli | Freitag, 07.07 | 19:30 MESZ | ST Astrostammtisch |
| | Samstag, 15.07 | var. | VI Beobachtung Sternwarte/EB |
| August | Freitag, 04.08 | 19:30 MESZ | ST Astrostammtisch |
| | Samstag, 12.08 | 21:00 MESZ | NP Perseiden – Meteorbeobachtung am Eschenberg |
| | Samstag, 19.08 | 21:00 MESZ | NP Der Sommersternenhimmel am Eschenberg |
| September | Freitag, 01.09 | 18:00 MESZ | ST Vereinsommerfest am Eschenberg   |
| | Samstag, 09.09 | var. | VI Beobachtung Sternwarte/EB |
| Oktober | Freitag, 06.10 | 19:30 MESZ | ST Astrostammtisch |
| | Samstag, 14.10 | var. | VI Beobachtung Sternwarte/EB |
| | Samstag, 28.10 | ab 15:00 Uhr MESZ | NP Astronomietag am Eschenberg, ab 15:00 Uhr – Sonnenbeobachtung, ab 21:00 Uhr Sternführung – Partielle Mondfinsternis |
| November | Freitag, 03.11 | 19:30 MEZ | ST Astrostammtisch |
| | Samstag, 11.11 | Var. | VI Beobachtung Sternwarte/EB |
| | Samstag, 18.11 | 18:00 Uhr MEZ | NP Der Herbststernenhimmel am Eschenberg |
| Dezember | Freitag, 01.12 | 19:30 MEZ | ST Astrostammtisch & Weihnachtstreffen mit Wintergrillen  |
| | Samstag, 09.12 | Var. | VI Beobachtung Sternwarte/EB |



v.l. Andrea Grieser, Ludwig Frisch, Alfred Gigl und Michaela Ertl-Altman mit den Vorschulkindern des Kindergartens

SPENDENÜBERGABE

Kirchdorf. Eine Überraschung war der Besuch des Ehrevorsitzenden Alfred Gigl und des Ehrenschatzmeisters Ludwig Frisch des Schnupfvereins Haid in der Grundschule Kirchdorf

Sie übergaben an die Schulleiterin Michaela Ertl-Altman und die Kindergartenleiterin Andrea Grieser eine Spende in Höhe von je 500.–Euro. Bevor die Übergabe der Spenden erfolgte, konnten die Schulkinder noch Fragen an die beiden „Hoiderer“ stellen. So wollte einer wissen, wie viele Mitglieder des Vereins tatsächlich schnupfen. Alfred Gigl erklärte, dass der Name „Schnupfverein“ etwas täusche, da es sich im Grunde um einen Dorfverein für Haid handle. Dieser Verein kümmert sich um den Bestand der Dorfkapelle und treibe aktive Brauchtumpflege. Ganz deutlich kam zum Ausdruck, dass es sich bei der Grundschule Kirchdorf um eine musikalische Grundschule handelt.

Die Kinder sangen mit Unterstützung der Rektorin am Klavier als Dank das Kirchdorfer Lied und andere im Rahmen des Unterrichts einstudierte Lieder.

Rektorin Ertl-Altman und Andrea Grieser bedankten sich für die finanzielle Unterstützung bei den beiden Vereinsvertretern. Die Unterstützung kommt den Kindern direkt zu Gute, weil man damit Fahrten zu Auswärtsterminen, die mittlerweile ganz schön ins Geld gehen, finanzieren werde.

Besuchen Sie unser
Ausstellungshaus
Große Auswahl an
Zimmertüren, Fenster, Böden,
Terrassendielen, Möbel,
SpaStyling usw.

Freitag 13.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr
oder nach Termin

Allen
unseren Kunden,
Geschäftspartnern m. Familien
frohe Weihnachten und
ein gesundes, erfolgreiches,
neues Jahr.

MONTAGE
• Fenster
• Türen
• Bodenbeläge

SERVICE
• Paneele
• Wohnmöbel
• Trockenbau

Kohlberger
Kaltenbrunn 5 / 7
94259 Kirchberg i. Wald
toni.kohlberger@t-online.de

Mobil 0151 / 23 04 20 52
Tel. 0 99 08 / 872 09 22
Fax 0 99 08 / 872 09 21

www.montageservice-kohlberger.de

Sabine Stadler
Augenblicke
in Fotografie

NEUE ADRESSE:

Bruck 6 b • 94261 Kirchdorf • Tel 09928/90 39 316

www.sabine-stadler.com • fotografie@sabine-stadler.com

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG SCHNUPFERVEREIN HAID

Haid. Über viele Besucher konnte sich der Vorsitzende des Schnupfervereins Haid, Alfred Gigl bei der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Lemberger freuen.

Nach der Begrüßung wurde der seit der letzten Jahreshauptversammlung verstorbenen Mitglieder Hans Kufner, Max Gigl, Altmann Karl, Alois Lemberger, Reinhard Gigl und Therese Lemberger gedacht. Gigl bedauerte, dass durch die coronabedingten Beschränkungen die Aktivitäten des Vereins wesentlich verringert waren.

Erst 2022 konnten das Maibaumaufstellen und das Sonnwendfeuer wieder gefeiert werden. Dem Vorschlag des Vorsitzenden, die Grundschule Kirchdorf und den Kindergarten mit einer Spende von je 500.–Euro zu unterstützen, wurde von der Versammlung zugestimmt. Nach den Ausführungen des Vorsitzenden wird im laufenden Jahr die Brauchtumpflege wieder in der gewohnten Form durchgeführt.

Schatzmeister Ludwig Frisch konnte für die Jahre 2020 und 2021 wegen der ausgefallenen Veranstaltungen nur geringe Einnahmen verbuchen. Im Jahr 2022 wurde wieder ein respektable Einnahmenüberschuss erzielt, so dass der Verein eine solide finanzielle Basis hat. Die Kassenprüfer Bernd Zaglauer und Karl Hödl bestätigen eine einwandfreie Kassenführung. Die Entlastung erfolgte einstimmig.

Bei der unter Leitung von Bürgermeister Alois Wildfeuer durchgeführten Neuwahl wurden Max Ertl, Alois Lemberger und Herbert Moser zu gleichberechtigten Vorsitzenden gewählt. Ansprechpartner in Vertretung des Vereins ist Alois Lemberger. Neue Schatzmeisterin und Schriftführerin ist Monique Altmann.

Als Beisitzer unterstützen Alfred Gigl, Ludwig Frisch, Hödl Karl, Riedl Michael, Lemberger Alois jun. und Gigl Alexander die Vereinsführung.

Kassenprüfer bleiben Karl Hödl und Bernd Zaglauer. Bürgermeister Alois Wildfeuer bedankte sich bei der bisherigen Vereinsführung für die gute Zusammenarbeit und wünschte den neuen Verantwortlichen viel Kraft und Geschick für die Bewältigung der anstehenden Aufgaben.

Mit einem schmackhaften Boinafleischessen endete die harmonische Jahreshauptversammlung.



die Vereinsführung mit Bürgermeister Alois Wildfeuer

DAS GMOABLADL WIRD KÜNFTIG ALLE ZWEI MONATE ERSCHEINEN.

Zusätzlich werden dann die Gemeinderats-sitzungen in den Ausgaben erscheinen.

Um das Blatt immer mit den neuesten Informationen zu füllen, bitten wir die Vereine um Beiträge aus ihren Veranstaltungen. Alle Beiträge sind kostenlos. Bauleitplanungen können aufgrund der Größe nicht im Gmoablavl veröffentlicht werden, sind aber auf der Homepage der Gemeinde eingestellt und können dort eingesehen werden.



*Genießen Sie unsere
Gastfreundschaft und
gutbürgerliche Küche
bei Ihren Familienfeiern!*

Ihre Familie Perl

Telefon 09928 1618

LEHRUNGEN BEIM SCHNUPFERVEREIN HAID

Haid. Der Schnupferverein Haid kümmert sich als Dorfverein um die Infrastruktur und die Pflege des Brauchtums.

Schwerpunkte sind dabei die Erhaltung der Substanz der Dorfkapelle, das Maibaumaufstellen und das Sonnwendfeuer.

Besondere Verdienste haben sich bei der Organisation und Durchführung Alfred Gigl als Vorsitzender und Ludwig Frisch als Schriftführer und Schatzmeister erworben. In der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Lemberger, bei der eine neue Vereinsführung gewählt wurde, wurde auf Vorschlag des Altbürgermeisters Herbert Altmann Alfred Gigl zum Ehrenvorsitzenden und Ludwig Frisch zum Ehrenschatzmeister ernannt. In dem Vorschlag wurde erläutert, dass Alfred Gigl in seiner über 28-jährigen Tätigkeit als 1. Vorsitzender den Verein als Bürgerverein geprägt hat.

Mit viel Geschick hat er die Dorfbewohner und die Mitglieder in die Entscheidungsfindung eingebunden und damit immer für eine gute Zusammenarbeit zum Nutzen der Dorfbewohner gesorgt.

Ludwig Frisch hat die Arbeit des Vorsitzenden und seines Vorgängers mit vollem Einsatz unterstützt. Er hat die Aufgabe des Schatzmeisters und Schriftführers über einen Zeitraum von 46 Jahren vorbildlich erfüllt und konnte seiner Nachfolgerin eine gut gefüllte Kasse übergeben. Mit langem Applaus dankten die anwesenden Mitglieder den beiden Führungskräften für ihren jahrzehntelangen Einsatz für den Verein und das Dorf.



v.l. Alfred Gigl und Ludwig Frisch

Pressemitteilung der Gemeinde Kirchberg i. Wald für die ILE Grüner Dreieck



Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

Ausbildung **dahoam**, in Heimatnähe und dann auch noch der Traumjob? Ja, das geht! Wir haben in unserer Gemeinde und der Region viele Betriebe, die eine ganz beeindruckende Anzahl und Vielseitigkeit an Ausbildungs- und Arbeitsplätzen anbieten!

Am 17. Juni 2023 möchten wir im Rahmen einer **Ausbildungsmesse** diese ganze Bandbreite vorstellen. Sicher sind Sie genauso beeindruckt, wie wir!

Wir, die vier Bürgermeister aus Bischofsmais, Kirchberg, Kirchdorf und Rinchnach möchten die gemeindeübergreifende Zusammenarbeit und **unsere Region als Wirtschaftsstandort** stärken, das haben wir uns auf die Fahne geschrieben. Wir setzen uns ein **für kurze Arbeitswege, familiäre Atmosphäre und abwechslungsreiche Aufgaben** – für einen Job in Heimatnähe gibt es vielerlei Gründe. Der Servicefaktor bei regionalen Firmen ist groß, die Azubis haben in der Regel ihren festen Ansprechpartner im Betrieb, der sich um sie kümmert. Vielleicht möchte auch Ihr Kind trotz Start ins Berufsleben in der Nähe der Familie und Freunde bleiben... Eine ausgewogene Balance zwischen lernen, arbeiten und Freizeit wird wichtiger angesehen denn je.

Wir haben unsere heimischen Firmen eingeladen: Sie können sich im Rahmen dieser Messe in der Bischofsmaier Schulaula

präsentieren und Ihnen live und vor Ort mögliche Perspektiven aufzeigen. Lassen Sie und Ihre Kinder sich inspirieren und beeindruckt, zusammen können wir das Potenzial, das in unserer Region auf dem Arbeitsmarkt besteht, nutzen und vorantreiben. Auch ist interessant, welche motivierende Möglichkeiten die hiesigen Arbeitgeber nutzen, um junge Mitarbeiter und Lehrlinge zu finden und zu überzeugen.

Bitte merken Sie sich diesen Termin bereits vor, eine Einladung ergeht natürlich nochmals rechtzeitig.

Ausbildungsmesse
17.06.2023 von 09.00 bis 13 Uhr
Schulaula Bischofsmais

Der Elternbeirat sorgt wieder für Getränke und kleine Brotzeiten oder Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns, wenn wir Sie, Ihre Kinder, Absolventen, Jugendlichen und Familien begrüßen dürfen.

HERZLICHEN DANK!

Die Grundschule- und der Elternbeirat Kirchdorf im Wald bedankt sich bei Reinhold Stadler, der uns am 27.01.2023 einen Scheck in Höhe von 250€ in der Grundschule überreichte.

Wie viele Unternehmen im letzten Jahr, verzichtete Reinhold Stadler mit der Deutschen Vermögensberatung „Allfinanz“ in Regen auf die Weihnachtsgeschenke ihrer Kunden.

Stattdessen setzte er diesen Betrag regional und gemeinnützlich in der Grundschule Kirchdorf um.

Die Kinder der Grundschule bedankten sich vor Ort mit einer musikalischen Darbietung und informierten ihn, über die Wünsche, die mit der Spende umgesetzt werden könnten.

Die Schulleitung Michaela Ertl- Altmann und der Elternbeiratsvorsitzende Jochen Ambros bedankten sich ebenfalls persönlich bei Reinhold Stadler für die großzügige Spende.

Mit der Spende können Projekte und Unternehmungen mit den Kindern verwirklicht und umgesetzt werden.



Foto: Sabine Stadler/ von links: Reinhold Stadler, Michaela Ertl- Altmann und Jochen Ambros

ERSTELLUNG VON SOLARPARKS

Zwei Anträge auf Genehmigung von Solarparks sind am Laufen

Zwei private Investoren aus dem Gemeindebereich haben Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes auf ein Sondergebiet zur Energiegewinnung –Solarpark- gestellt.

Der Gemeinderat hat beide befürwortet und die Flächennutzungsplanänderung sowie den Bebauungsplanentwurf zur Stellungnahme an die Träger öffentlicher Belange versendet.

Die Flächen befinden sich in Grünbichl und Kirchdorföd und

entsprechen beide den Vorgaben des vom Gemeinderat erarbeiteten Kriterienkatalog. Abhängig ist die Erstellung der beiden Solarparks noch vom Einspeisepunkt für den erzeugten Strom, da vorab vom Bayernwerk keine konkrete Angabe mehr erfolgt muss erst die Planung genehmigungsfähig sein um genaue Angaben zu erhalten.

Beiträge für die nächste Ausgabe des „KIRCHDORFA GMOABLADL“

werden bis
6. April 2023
erbeten.



Bist du bereit, bei uns durchzustarten?

Ausbildung Kaufleute für Versicherungen und Finanzanlagen (m/w/d) – vertriebsorientiert

Frisch Versicherungsdienst GmbH

Angerstr. 41, 94227 Zwiesel
Tel. 09922/503 688-0
thomas.frisch@zuerich.de



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2023 DER WALDSCHÜTZEN KIRCHDORF



Am Beginn der Versammlung begrüßte der 1. Schützenmeister Arnold Gigl alle anwesenden Mitglieder. Ein besonderer Gruß galt dem 1. Bürgermeister, Herrn Alois Wildfeuer.

Nach der Begrüßung wurde in einer Gedenkminute der verstorbenen Mitglieder gedacht.

Der Schützenmeister Arnold Gigl konnte endlich wieder von einem weitgehend normalen Sportjahr berichten. Nachdem während der Pandemie die Veranstaltungen sehr eingeschränkt oder gar nicht stattgefunden haben, war im vergangenen Jahr ein größerer Einsatz erforderlich, um die geplanten Veranstaltungen durchführen zu können. Nachdem die Vereinsmeisterschaft im Frühjahr nur eingeschränkt durchgeführt werden konnte, konnten die anderen geplanten Veranstaltungen wie geplant ohne Einschränkungen abgehalten werden. Hier verwies er auf den Bericht des Schriftführers, der einen Überblick über die im Jahr 2022 durchgeführten Veranstaltungen geben wird. Er bedankte sich noch einmal ausführlich bei allen Helfern, ohne deren Mithilfe diese Veranstaltungen nicht möglich gewesen wären. Enttäuscht zeigte er sich darüber, dass die durchgeführten Schnuppertage nur sehr spärlich angenommen wurden. Hier müssen künftig größere Anstrengungen im Bereich der Jugendarbeit unternommen werden.

In seinem Bericht gab der Schriftführer einen umfassenden Überblick über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. In vergangenen Jahr wurden von den Waldschützen wieder die alljährlich von den Vereinen durchgeführten Veranstaltungen und Gartenfeste besucht. Besonders hervorzuheben war das 65jährige Gründungsfest der Eichenlaufschützen Frauenau, das Mitte Juni gefeiert wurde. Auch auf dem Gsenget wurde die im Vorjahr verschobene Bergmesse nachgeholt. Der Schützenkönig nahm mit einer Abordnung am Grenzlandfestzug teil, die Teilnahme am Pichelsteinerfestzug musste krankheitsbedingt abgesagt werden. Im Frühjahr wurde die Vereinsmeisterschaft in den Luftdruckdisziplinen durchgeführt, auch die Bogenschützen führten ihre Vereinsmeisterschaft im Herbst durch. Das Ostereierschießen und Nusschießen wurden auch wieder abgehalten. Die Gemeindemeisterschaft

wurde im Oktober erfolgreich auf der neuen Schießanlage abgehalten. Der Verein hat aktuell 154 Mitglieder.

Auch der Sportwart konnte von einem weitgehend normalen Sportjahr berichten. Die Waldschützen waren bei der Gaumeisterschaft in den Disziplinen LG, LP und Bogen vertreten. Auch die Vereinsmeisterschaft wurde in den Disziplinen LG, LP und Bogen durchgeführt. Bei den Rundenwettkämpfen waren die Kirchdorfer mit 2 Mannschaften in den Luftdruckdisziplinen vertreten. Bei den Bogenschützen fielen die Rundenwettkämpfe wegen der im Frühjahr noch herrschenden Coronaeinschränkungen aus. Auch die Großkaliberschützen sind mit einer Mannschaft bei den Rundenwettkämpfen aktiv.

Bei den Bogenschützen hat sich im Laufe des Jahres das Training auch wieder normalisiert. Im Herbst / Winter wurden wieder einige Turniere durchgeführt, an denen unseren Schützen teilgenommen haben. Auch Spartenleiter Robert Pathe dankte allen Schützen und Helfern, ohne die ein geregeltes Training nicht möglich wäre. Ein besonderer Dank ging auch an den Bürgermeister für die Bereitstellung des Bürgerbusses, mit dem die Nachwuchsschützen unproblematisch die einzelnen Wettkämpfen besucht wurden. Abschließend gab Robert noch bekannt, dass dieses Jahr wieder Rundenwettkämpfe durchgeführt werden. Der Wettkampf auf 25 m findet in Kirchdorf statt.

MALERBETRIEB EHRENBECK

— MALER- UND LACKIERER-FACHBETRIEB —

Ihr Partner in Sachen ...

- ✓ Fassadengestaltung
- ✓ Wohnraumgestaltung
- ✓ Spachtelarbeiten
- ✓ Vollwärmeschutz
- ✓ Maler- und Lackiererarbeiten aller Art



94261 KIRCHDORF i.W.
Grünbichl 11

Telefon 09928 / 9041273
Telefax 09928 / 9041274
Mobil 0170 / 3408103

www.maler-ehrenbeck.de
info@maler-ehrenbeck.de

Kanzlei **JR** Richter

Arbeitsrecht – Verkehrsrecht
Vertragsrecht – Familienrecht – Strafrecht

JOSEF RICHTER
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Auwiesenweg 15
94209 Regen

Telefon: 09921 / 95 95 918
Telefax: 09921 / 95 95 919



Weitere Informationen unter:
www.kanzlei-jr.de

Zum Abschluß stellte Angela Süß noch die finanzielle Situation des Vereins dar. Nachdem im abgelaufenen Jahr keine größeren Ausgaben getätigt wurden, konnte ein positives Ergebnis erwirtschaftet werden. Dadurch ist ein ausreichendes Finanzpolster vorhanden, um die Ausgaben für den laufenden Betrieb zu tätigen.

Die Kassenprüfer bescheinigten dem Kassier eine ordentliche, saubere und korrekte Kassenführung. Der Kassier wurde einstimmig entlastet.

Nachdem alle Berichte vorgetragen wurden, bedankte sich Bürgermeister Alois Wildfeuer noch mal für die geleistete Arbeit. Die Bereitstellung des Bürgerbusses für die Jugendarbeit der Verei-

ne ist obligatorisch. Auch bedankte er sich für die regelmäßigen Berichte, die im Gmoabladl veröffentlicht werden.

Beim Punkt Wünsche und Anträge wurde angeregt, dass in diesem Jahr wieder ein Ausflug organisiert werden soll. Auch für die Nutzung des „Festplatzes“ für die Bogenschützen sollte eine Regelung mit den zuständigen Personen festgelegt werden. Diese Punkte werden in der nächsten Ausschusssitzung besprochen.

Abschließend bedankte sich Arnold noch mal bei allen Anwesenden für das entgegengebrachte Vertrauen und hofft auch für die Zukunft auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

DIE BOGENSCHÜTZEN DER WALDSCHÜTZEN ÜBERTREFFEN ALLE ERWARTUNGEN

Die Bogenschützen der Waldschützen Kirchdorf waren mit insgesamt 9 Schützen bei der Niederbayerischen Meisterschaft in Landau an der Isar vertreten.

Das Ziel für den Trainer Günther Schmid war es, das ein paar der 6 Nachwuchsschützen, die erst seit knapp einem Jahr das Bogenschießen ausüben, es zur Niederbayerischen Meisterschaft schaffen.

Das Ziel wurde erfolgreich geschafft, und es qualifizierten sich alle 6. Neben den 6 Jugendlichen haben auch noch drei Erwachsene Compoundschützen das Ziel erreicht. Einer der Nachwuchsschützen konnte dann allerdings Krankheitsbedingt nicht antreten, was sehr schade war.

Der Tag der Kirchdorfer begann früh, den die Startzeit war bereits um 8.30 Uhr in Landau. Das frühe Aufstehen und die Anfahrt war für einige schon eine Herausforderung, und dazu kam natürlich die Nervosität vor dem ersten großen Wettkampf.

Ein großes Lob ging dabei an das Betreuerenteam von Bogensport Schmid: Jonas, Michaela, Jenny und Johanna die unsere Jugendlichen an der Schießlinie betreuten, da der Trainer Günther Schmid Zeitgleich selber an der Schießlinie antreten musste.

Nach 3 Stunden Wettkampf mit insgesamt 12 Trainings und 60 Wettkampfeilen war der Tag beendet und alle Schützen waren auf das Endergebnis und die Platzierungen gespannt.

Der Erfolg war überwältigend!!!

Recurve Schüler B Männlich

1 Platz: Silas Köpf

3 Platz: Nico Schwarzbauer

Recurve Schüler A Weiblich

6 Platz: Emma Oswald

Recurve Jugend Weiblich

2 Platz: Tanja Mittermüller

Compound Schüler A

1 Platz: Christoph Süß

Compound Herren

9 Platz: Fabian Schmid

10 Platz: Martin Süß

Compound Master

3 Platz: Günther Schmid

Mannschaft Compound

2 Platz Waldschützen Kirchdorf

Ein mehr als Erfolgreicher Tag ging zu Ende und zum krönenden Abschluss stand auf fest, das sich Silas Köpf und Günther Schmid für die Bayerische Meisterschaft mit Februar in München qualifiziert haben. Wir wünschen jetzt schon Alle ins Gold



VEREINSMEISTERSCHAFT DER SPARTE TISCHTENNIS

Die Abteilung Tischtennis konnte nach zwei Jahren Pause wieder ihre Vereinsmeisterschaft ausrichten.

Zur Freude der Spieler konnte in diesem Jahr die Vereinsmeisterschaft wieder durchgeführt werden. Durch krankheitsbedingte Ausfälle musste heuer der Doppelwettbewerb ausgesetzt werden. Der Spielmodus im Einzel wurde vom Doppeltem KO-System auf Jeder gegen Jeden umgestellt.

Der überlegene Sieger und Titelverteidiger der Vereinsmeisterschaft im Einzel 2023 heißt wie vor der Corona-Pause Tobias Eiter. Das Ergebnis von 5:0 Spielen und ohne Satzverlust mit 15:0 Sätzen konnte er sich souverän gegenüber seinen Vereinskollegen an die Spitze setzen. Den hervorragenden zweiten Platz sicherte sich mit 4:1 Spielen und 12:5 Sätzen Alfred Eginger. Er musste sich nur dem späteren Sieger geschlagen geben. Der dritte Platz ging an Rudolf

Döringer, der sich mit Alfred Eginger ein spannendes Match um den zweiten Platz lieferte. Letztendlich musste er sich mit 1:3 geschlagen geben. Somit konnte Rudolf mit 3:2 Spielen und 10:6 Sätzen gegenüber allen weiteren Teilnehmern den dritten Platz feiern.

In der anschließenden Meisterschaftsfeier gratulierte Spartenleiter Walter Perl dem Erstplatzierten und allen weiteren teilnehmenden Spielern für ihre guten Leistungen und bedankte sich für die zahlreiche Beteiligung.

Außerdem bedankt sich die Sparte Tischtennis bei allen Gönnern und Spendern für ihre Unterstützung.



Die Erstplatzierten: v. l. Alfred Eginger, Tobias Eiter, Rudolf Döringer und Spartenleiter Walter Perl





WALDVEREIN FÄHRT ZU BURGWEIHNACHT NACH BURGHAUSEN

Kirchdorf. Über eine rege Teilnahme an der Fahrt zur Burghäuser Burgweihnacht konnte sich die Vorsitzende der Sektion Kirchdorf des Wald-Vereins Resi Zaglauer freuen.

Ein voller Bus der Fa. Lambürger machte sich auf den Weg nach Burghausen. Die Burghäuser Burgweihnacht öffnet jeweils am dritten Adventwochenende ihr Pforten.

Neben Traditionellem wie Christbaumschmuck und Krippenfiguren werden auch schöne Dinge aus Holz, Ton, Leder Filz und Lammfell sowie Schmuck angeboten.

Für vorweihnachtliche Gaumenfreuden ist ebenfalls bestens gesorgt. In der Elisabethkapelle konnte man einem Konzert lauschen. Die längste Burganlage der Welt mit 1051 Metern mit ihren Zinnen und Türmen sind ein idealer Standort für einen Weihnachtsmarkt.

Die landesherrliche Burg der bayerischen Wittelsbacher war von 1255 bis 1503 Zweitwohnsitz der in Landshut residierenden niederbayerischen Herzöge.

Sie verwahrten in der Trutzburg ihren Gold- und Silberschatz.

Die Gäste aus Kirchdorf nutzten das Angebot voll und machten sich am Abend wieder auf den Weg in die Heimat. Resi Zaglauer bedankte sich bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern und lud zur vorweihnachtlichen Sitzweil am nächsten Sonntag um 14.00 Uhr ins Gasthaus Baumann ein.

Den Nachmittag werden wieder Musik- und Gesangsgruppen aus der Gemeinde gestalten.

VORWEIHNACHTLICHE SITZWEIL

Kirchdorf i. Wald. Für die Sektion Kirchdorf des Bayerischen Wald-Vereins war die Pflege der Volksmusik seit seiner Gründung ein Schwerpunkt der Tätigkeit.

Der Gründungsvorsitzende Georg Süß und insbesondere seine als Kulturwartin gewählte Ehefrau Ingrid haben durch ihre Aktivität viele Mitglieder zur Mitwirkung bei musikalischen Veranstaltungen gewinnen können. Als Höhepunkt hat sich dabei die Sitzweil „Af Weihnacht'n zua“ entwickelt. Nach der coronabedingten Zwangspause hat die Vorsitzende Resi Zaglauer die Organisation für diese Veranstaltung im Baumannsaal übernommen und sie durfte sich über einen guten Besuch freuen.

Zur Eröffnung spielten die Geschwister Döringer den Goaßhüta-Schottischund im Laufe der Veranstaltung noch „da Doana entlang“, den „Flori-Boarischen“, „Erwartung“, „Lennys Schlaflied“ und „Teneri“. Die Gruppe Musibagasch 0.5. mit Karl Bauhuber, Michaela Ertl-Altman, Franzi Lederer und Altman Steffi sangen bzw. spielen den Okarinamarsch, und „Magdalena Weiß“. Das Lied „Ochs im Krippal“ trug die Waldvereinsjugend vor.

Willi Wildfeuer lieferte die Gesangsbeiträge „Da Woid is mei Hoamat“, „und jitzt is hoid Winta woan“, „aufs Christkindl zua“ und „Weihnacht

In unsan Woid“. Renate Pichlmeier, Resi Zaglauer und Sepp Trauner sangen „bin i g्सund“ und „kimmt sche hoamle“. Anna-Lena und Renate Pichlmeier besangen a Weihnacht wias früher war und „a urige Weihnacht“ und Anna-Lena Pichlmeier sang den Beitrag „und wieda is a Jahr vobei“.

Resi Zaglauer und Renate Pichlmeier sangen noch das Lied „an alle , die draußen leben“.

Katharina Wildfeuer trug die Gedichte „oweï hint nache“, „ob Küah in da Christnacht redn“ und „da Weihnachtswunsch“ sowie die Geschichten „Christbaumversteigerung“, „Zacherl“, und „a Weihnacht heutzutage“ vor. Dabei wurde so manches Huderl oder Missgeschick aufgedeckt. Resi Zaglauer wartete noch mit dem Gedicht „der Spatz Fridolin“ und Renate Pichlmeier mit den Geschichten „Nachbarschaftshilfe“ und „da Christbaum“ auf. Die Sketsche „die Schreibmaschine“ (Resi Zaglauer und Hans Gigl) und „bei da Oma“ (Resi Zaglauer, Elena und Fabian Brüssel bereicherten die Veranstaltung. Mit dem gemeinsam gesungenen Lied „leise rieselt der Schnee“ klang die gelungene Sitzweil aus.



FRÜHLINGSWANDERUNG WALDVEREIN

Kirchdorf. Aus der geplanten Winterwanderung des Waldvereins Kirchdorf wurde witterungsbedingt eine gemütliche „Frühlingswanderung“.

Bei den 16 Teilnehmern wurde die Witterung eher positiv bewertet. Wanderwart Willi Wildfeuer begrüßte die Wanderer am Parkplatz des Einkaufsmarkts Edeka Saxinger und erläuterte den geplanten Weg. Dieser führte zunächst über die als Naturdenkmal ausgewiesene Lindenallee Grünbichl über die B85 nach Bruck. Von dort ging die Gruppe, vorbei an der Totenbrettanlage des Dorfvereins Bruck, zum Naturlehrpfad Pfaffenberg. Nach einem kürzeren Anstieg kam man „Auf die Rast“. Dort befindet sich ein Madonnenbild, ein Kreuz und eine Sitzbank. Diese schöne Anlage wird von der Dorfgemeinschaft Bruck gepflegt. Weiter führte der Weg bis zur Überquerung der Gemeindestraße Abtschlag – Hintberg.

Von dort ging man über einen Wirtschaftsweg Richtung Zeller- mühle bis zur Abzweigung nach Abtschlag. Dieser Zugang zum Dorf Abtschlag führte zum Gasthaus Niedermeier, wo man bei der Wirtin Claudia gerne einkehrte. Die Einkehr wurde zu intensiven Gesprächen genutzt und man wurde sehr gut gepflegt. Deshalb konnte man auch den Rückweg über die Totengasse nach Kirchdorf gut bewältigen.

Wanderführer Willi Wildfeuer bedankte sich bei den Mitwanderern und lud zur Teilnahme an der Frühjahrswanderung am 23. April, welche am Flusswanderweg von Regen nach Zwiesel führt, ein.



MOBILITÄT + SERVICES sind unser Geschäft!

Für unseren Kfz-Betrieb im schönen Schönberg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt smarte Köpfe mit geschickten Händen:

Kfz-MECHATRIKER /SERVICETECHNIKER

(m/w/d)

WERKSTATTLEITER (m/w/d)

AZUBIS Kfz-MECHATRIKER /LAGERLOGISTIK

ab 01.09.

(m/w/d)

Voll- und Teilzeitbeschäftigung (unbefristet)!

Berufs- und Quereinsteiger!

Das erwartet dich:

- abwechslungsreiches, spannendes Aufgabenfeld
- zukunftsorientierte und innovative Ausrichtung
- attraktive Vergütung
- flexible Arbeitszeiten
- Team Spirit
- Nebenleistungen

Interesse? Schick uns gerne Deine Bewerbung an info@autohaus-simmerl.de



AUTOHAUS
SIMMERL OPEL



Die OPTIKERIN ●●

Maßangefertigte Brillen aus
Kunststoff - Edelstahl - Büffelhorn

www.dieoptikerin.de - Tel. 08555-406057

I JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG WALDVEREIN

Kirchdorf. Harmonisch verlief die Jahreshauptversammlung der Sektion Kirchdorf des Bayerischen Waldvereins.

Nach der Begrüßung durch die erste Vorsitzende Resi Zaglauer wurde gemeinsam das Kirchdorfer Lied gesungen.

Wanderwart Willi Wildfeuer berichtete über die Durchführung von drei Wanderungen im Jahr 2022. Heuer sind vier Wanderungen geplant. Die erste wurde bereits im Gemeindebereich Kirchdorf durchgeführt. Weitere Ziele ist eine Flusswanderung von Regen nach Zwiesel (und evtl. zurück), der Hochfall bei Bodenmais und der Hirschenstein.

Jugendwartin Steffi Altmann hat unter reger Beteiligung der „Waldvereinskinder“ die Straubinger Wunderwelten Blue Brie mit 4D-Kino, Simulatoren und Modelleisenbahnen besucht. Im Oktober wurde das Tierfreigelände und das Haus zur Wildnis im Nationalpark besucht. Sie bedankte sich dabei bei Bürgermeister Alois Wildfeuer für die Zurverfügungstellung des Bürgerbusses. Im laufenden Jahr werden die Kinder nach Nürnberg ins Palmbeach fahren. Erfreulich ist, dass mittlerweile 21 Kinder Mitglied beim Waldverein sind. Schatzmeister Hans Saxinger trug den Kassenbericht vor. Da außer Mitgliedsbeiträgen keine Einnahmen zu verbuchen waren, ergaben sich Mehrausgaben in geringem Umfang. Die Kassenprüfer Georg Süß und Inge Kraft bestätigen dem Schatzmeister eine einwandfreie Kassenführung und veranlassen die einstimmige Entlastung.

Die Vorsitzende berichtete anschließend, dass der Verein derzeit 201 Mitglieder hat, dass die Maiandacht in Grünbach, die Wallfahrt nach St. Oswald, eine Fahrt zum Christkindlmarkt in Burg hausen und die vorweihnachtliche Sitzweil wieder durchgeführt wurden.

Bürgermeister Alois Wildfeuer bedankte sich bei der Vereinsführung für die Zusammenarbeit und hob die Wichtigkeit der Jugendarbeit in den Vereinen hervor. Mit der Bereitstellung des Bürgerbusses unterstützt die Gemeinde die Bemühungen der Vereine in der Jugendarbeit. Anschließend wurden Elfriede und Josef Breit für 25-jährige und Alois Wildfeuer, Manfred Resch und Rudi Bürgermeister für 20-jährige Mitgliedschaft geehrt.



v.l. Vorsitzende Resi Zaglauer, Bürgermeister Alois Wildfeuer und das Ehepaar Breit

www.bestattungen-rager.de

Trauerhilfe

Rager

- Trauergespräche bei Ihnen zu Hause oder bei uns
- Versorgung des Verstorbenen - würdevoll und mit Achtung
- Organisation und Gestaltung von Überführung und Trauerfeier
- Behörden- und Botengänge
- Friedhofsarbeiten

BESTATTUNGEN
Petra und Josef Rager

Stadl 10

Tel. 0 99 27 / 16 90
Mobil 01 76/27 21 41 63



Die Gemeinde Kirchdorf i. Wald hat uns zum 1. Januar 2011 mit den Grabungs- und Friedhofsarbeiten auf dem Friedhof in Kirchdorf beauftragt.

*Wir öffnen und schließen somit bei jeder Beerdigung bzw. Urnenbeisetzung das Grab. Alle anfallenden Tätigkeiten, die im Rahmen einer Beerdigung anfallen, werden von uns ausgeführt.
Als Ihr Friedhofsbeauftragter sind wir selbstverständlich auch bei jeder Beerdigung bzw. Urnenbeisetzung anwesend und für Sie da.*

Musikverein Kirchdorf i. Wald e.V.

Frühlings- konzert

04. März 2023

19:30 Uhr

im Gasthaus Perl
Eintritt frei



SPORT IM SCHNEE IS SCHEE

Seit es die Schneelage erlaubt, erleben die Kirchdorfer Grundschüler ihren Sportunterricht im Freien.

Der schulnahe „Wolfbichl“ ist ideal, um vielfältige Erfahrungen im Schnee zu sammeln und sich so zunehmend sicher auf dem verschneiten Untergrund zu bewegen. Die vom Elternbeirat angeschafften „Rutscherl“ sind fast täglich in Gebrauch. Spielerisch lernen die Kinder damit, wichtige Verhaltens- und Sicherheitsregeln einzuhalten und Bewegungsmöglichkeiten damit zu erweitern.

Nach den ersten vorsichtigen Abfahrten meisterten die Schüler die Abfahrten immer sicherer, erlebten den Reiz der kontrollierten Geschwindigkeit und alle gehen inzwischen bewusst und verantwortungsvoll damit um. Die abwechslungsreichen Wintersportstunden in der winterlichen Natur genießen alle Schüler in vollen Zügen.



WEIHNACHTSSPIEL 2022

Zur Weihnachtsfeier lud die Schulfamilie in die geräumige Kirchdorfer Schulaula ein.

Rektorin Michaela Ertl-Altmann begrüßte die zahlreichen Gäste, unter den auch Bürgermeister Alois Wildfeuer mit Gemeinderäten, Gemeindereferent Florian Kandler und ehemalige Lehrkräfte waren. Dank galt zu Beginn der Feier allen, die zum Gelingen der Feier beitrugen. Es waren viele: alle Lehrer und Kindergärtnerin Andrea Grieser für das Einstudieren der Lieder, die Eltern für die Gestaltung der Kostüme, Hausmeister Alfred Gigl und Angelina Buchner für die Vorbereitung der Technik, Verwaltungsangestellte Margit List-Pledl für die Koordination und der Elternbeirat für die anschließende Verköstigung. Alle Schul- und Vorschulkinder führten in der prall gefüllten Aula das Sing- und Mitmachspiel „Was macht die Maus im Krippenstroh“ auf. Mit der Band „Shalom“ unter der Leitung von Martin Göth wurden Kinder und Zuschauer in eine andere Welt verzaubert. So schlüpfen die Schüler und Kindergartenkinder in verschiedene Rollen und spielten, wie die Tiere die Geburt Jesu vor über 2000 Jahren erlebt haben könnten.

Timo Trauner übernahm die Hauptrolle der Maus Felicitas, die sich darum kümmerte, dass das Jesuskind weich gepolstert wurde. Hinzu kamen Windkinder, Schneeflocken, Waldtiere, Bäume, Mäuse, Eulen, die im Laufe des Spiels durch die Aula eilten, um der Maus Felicitas zu helfen.

Der Spielleiter Martin Göth verstand es, auch die Erwachsenen in das Spiel einzubinden und zum Mitmachen und Mitsingen zu animieren. So wurde je nach Stimmung geschunkelt, gekuschelt, getanzt, gehorcht und natürlich immer kräftig mitgesungen. Mit ihrer Singfreude steckten die Kinder das Publikum an und berührten die Herzen aller. Beim abschließenden „Halleluja“ lag die Vorfreude auf Weihnachten förmlich in der Luft.

Beim anschließenden Umtrunk mit köstlichen Schmankerln aus der Elternbeiratsküche ließ man den vorweihnachtlichen Abend ausklingen.



WEIHNACHTSWUNSCH- BAUM DER GRUNDSCHULE

Auch in diesem Schuljahr gestalteten die Kirchdorfer Grundschüler wieder einen Weihnachtswunschbaum am Waldrand nahe des Sportgeländes.

Alle Schüler bastelten Kugeln mit Wünschen, die nicht mit Geld zu bezahlen sind. In diesem Schuljahr baten viele Kinder um Frieden - nicht nur in Familie und Schule. Der Krieg in der Ukraine beschäftigt die Schulkinder, da sie das Schicksal eines ukrainischen Mädchens hautnah miterlebt haben. Deshalb stand auf einigen Kugel in großen Buchstaben das Wort „Weltfrieden“! Spaziergänger dürfen sich gerne den Schülern anschließen und ihre Wünsche an den Weihnachtswunschbaum hängen. Wünsche gehen bestimmt auch nach Weihnachten in Erfüllung.



WEIHNACHTSGOTTESDIENST DER GRUNDSCHULE

Zum Weihnachtsgottesdienst vor den Ferien luden Pfarrer Konrad Kuhn und Gemeindefereferent Florian Kandler alle Schüler in die Pfarrkirche ein.

Florian Kandler inszenierte die Weihnachtsgeschichte als Predigtspiel. Die Kinder durften in verschiedene Rollen schlüpfen und so die Geburt Jesu eindrucksvoll darstellen. Mit vielen Liedern gestalteten die Kinder den Gottesdienst. Im Anschluss lernten die Schüler die Königin der Instrumente - die Orgel - kennen. Sie waren beeindruckt von den großen und kleinen Pfeifen, Manualen, Pedalen und den vielen Registerzügen mit denen die verschiedensten Klangarten gezaubert werden können. Abschließend sangen alle gemeinsam Weihnachtslieder in Begleitung der Orgel, was für vorweihnachtliche Freude sorgte.



Gute
Fahrt !!!

**Immer eine gute Adresse
für Führerscheinbewerber !!!**

FAHRSCHULE  **PERL**
Wilhelmstraße 6
94261 Kirchdorf
09928/350 od. 0171/2410400

KIRCHDORF + SPIEGELAU
Dienstag + Freitag 18.30 bis 20.00 Uhr Montag + Donnerstag 18.30 bis 20.00 Uhr

Ausbildung in allen Klassen

Beiträge für die nächste Ausgabe des
„KIRCHDORFA GMOABLADL“
werden bis **6. April 2023** erbeten.



INACHRICHTEN AUS DEM KINDERGARTEN ST. WILHELM

Bei uns ist immer etwas los!

Der Nikolaus besucht unsere Kinder

Wie jedes Jahr hat auch der Nikolaus unseren Kindern einen Besuch abgestattet. Die Aufregung war groß als sie ihre Lieder und ein Gedicht präsentierten. Im goldenen Buch stand sehr viel Gutes über die Kinder, aber auch Tadel. Auf das Nikolaussäckchen waren die Kinder sehr stolz



Weihnachtsgruß Kinder

Dieses Jahr gab es zusätzlich zu unserem Eltern Geschenk einen besonderen Weihnachtsgruß in Form eines Bildes. Die Kinder durften sich mit weihnachtlichen Haarreifen und Brillen schmücken und ein kleines Schild mit der Aufschrift „Frohe Weihnachten“ halten.



Weihnachtsfeier Schule

In diesem Jahr wurde der Kindergarten wieder zu der Weihnachtsfeier der Grundschule eingeladen. Mit dabei war die Musikgruppe „Shalom“ die gemeinsam mit den Kindern das Mitmachmusical „Was macht die Maus im Krippenstroh“ aufgeführt hat. Die Kindergartenkinder duften als Bäume mitspielen, und waren somit ein Teil der Aufführung. Für die Kinder war das ein besonderer Moment auf dem sie sehr stolz waren. Wir freuen uns dass solche Aktionen dank der guten Zusammenarbeit von Kindergarten und Schule möglich sind.



Tankstelle

- Kipper - LKW
- Sand - Kies
- Schotter
- Splitte



94261 Kirchdorf i. W. Marienbergstr. 26
Tel.: 09928 - 902424 Fax: 09928 - 902425



Kindergarten T-Shirt

Die VR Bank hat unseren neuen Regelkinden, wie jedes Jahr, ein tolles T-Shirt gesponsert worüber sich die Kinder sehr gefreut haben. Weiter hat der Kindergarten noch einen Spende von 500€ bekommen. Vielen herzlichen Dank für alles.



Turnen

Ein besonderes Highlight für unsere Kinder ist jedes mal auf neue das Turnen. Hier können sie toben, sich auspauern und ihr Können unter Beweis stellen. Ob wir eine Bewegungsbaustelle mit verschiedenen Übungen oder mal was Größeres aufbauen, die Kinder haben immer einen riesigen Spaß.



Vorschulreise:

Auf dem Sinnesplaneten und dem Formenplaneten

In der Vorschule wurde das Thema „Körper“ behandelt. Mit Spielen, kleinen Filmen und Arbeitsblätter haben sie viel über ihren Körper gelernt.

Das nächste Thema worüber die Kinder lernten war das Thema Sinne.

Den Kindern wurde deutlich gemacht welche Sinne es gibt und wie wichtig sie sind. Der nächste Planet war der Farben- und Formenplanet, wobei die Kinder zum Beispiel einfache geometrische Formen kennenlernten.



Werkbank

Unser fleißiger Bauhof hat die Werkbank, die wir geschenkt bekommen haben, für die Kinder passend gemacht. Auch im Abstellraum sorgt das neue Regal für mehr Platz. Vielen Dank dafür.



OPTIKLANG
Gute OPTIK. Perfekter STYLE.

trendshop
UHREN & SCHMUCK

MARKTPLATZ 12 ▲ 94513 SCHÖNBERG ▲ TEL: +49 (0)8554 2300
INFO@OPTIK-LANG.COM ▲ WWW.OPTIK-LANG.COM



Weihnachtsfeier Kindergarten

Seit 1. Dezember fiebern die Kinder auf den großen Tag hin, und dann war es soweit die Weihnachtsfeier steht vor der Tür. Die Kinder waren gespannt und hörten aufmerksam der Weihnachtsgeschichte zu. Zusammen haben sie die Krippenszene gestaltet. Bunte Tücher wurden als Berge, Wege und Felder benutzt und mit bunten Steinen verziert. Jeder durfte mithelfen und war begeistert von der schönen Krippe.

Nach der Brotzeit besuchte die Kinder natürlich auch das Christkind und hat jedem Kind auch eine Kleinigkeit da gelassen.



Förderverein

Im Januar wurde ein neuer Förderverein gewählt und einige fleißige Mamas haben sich zum Wohle der Kinder bereit erklärt ein Amt zu übernehmen.

1. Vorsitzende: Kerstin Augustin

2. Vorsitzende: Nicole Weiß

Kassier: Kathrin Loibl

Schriftführer: Hartl Carmen

Beisitzer:

Kreuzer Susi

Hain Christina

Cornelia Holler

Selina Augustin

Süß Corinna

Wir bedanken uns für die Hilfe und das Engagement.

Zu der vorherigen Vorstandschaft sagen wir ein herzliches Dankeschön für die Aktionen und die Unterstützung bei den verschiedenen Festen.





Vorleseprojekt „Das kleine Gespenst“.

Unsere Kinder mögen es sehr gern, wenn ihnen Geschichten oder Bilderbücher vorgelesen werden. Gemeinsam mit den Kindern kamen wir auf die Idee ein ganzes Buch vorzulesen. Bei einer Abstimmung entschieden sie sich für die Geschichten vom „Kleinen Gespenst“.

Begeistern hören die Kinder zu und verfolgen die spannenden Geschichten vom kleinen Gespenst und seinem Freund der Eule Schuhu.



In der Krippe wir in der Vorweihnachtszeit ganz viel gemalt, gesungen und gebastelt. Daran haben unsere Kleinen besonders viel Spaß.

Auch Weihnachtsgeschenke wurden fleißig gebastelt.



Auch im Laufe des Jahres kommen immer wieder neue Kinder zu uns in den Kindergarten. Wir möchten sie und ihre Eltern recht herzlich begrüßen und wünschen ihnen eine schöne, aktive und lehrreiche Zeit bei uns.





Anstelle von Weihnachtsgeschenken für die Kunden hat die DVAG dem Kindergarten 250€ gespendet. Stadler Reinhold überreichte diese uns .Ein herzliches Dankeschön dafür!! Auch bei

allen anderen Spendern möchten wir uns Bedanken. Wir werden das Geld für Ausflüge mit den Kindern verwenden.



Der Elternbeirat hat auch in diesem Winter wieder einen Skikurs organisiert. Unsere Kids trafen sich dazu in Langfuhr am Steinberglift und wurden in Gruppen aufgeteilt. Die Skilehrer zeigten den Kindern wie das Skifahren geht und es wurde fleißig geübt. Am letzten Tag gab es für alle Kinder zur Belohnung Pommes und eine Urkunde vom Schneemann. Es war für alle einen gelungene Woche.

BERICHT AUS DER SITZUNG DES GEMEINDERATES KIRCHDORF I.WALD

am Montag, den 05.12.2022 - Anwesend 12 Gemeinderatsmitglieder, entschuldigt Stefan Süß, Günther Denk und Helmut Ertl

Beratungspunkt Nr. 146/22 **Abschaltung Straßenbeleuchtung**

Herr Seebauer informierte über die Möglichkeiten der Energieeinsparung bei der Straßenbeleuchtung. Er würde u.a. wegen Haftungsgründen sowie der vielen Stränge einiger Straßen auf eine komplette Abschaltung verzichten. Jedoch könnte die Gemeinde bei einer kompletten Umstellung auf LED im Jahr 12.490,92 € Stromkosten sparen. Die Umrüstkosten betragen 12.153,47 €. zzgl. der Mehrkosten durch den Wartungsvertrag von 490,88 € würde die Amortisationszeit 12,2 Monate betragen. Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung am 24.11.2022 beschlossen, auf eine komplette Abschaltung zu verzichten, jedoch die vorgeschlagene Umrüstung auf LED zu vollziehen.

Der Gemeinderat schließt sich dem Beschluss des Bauausschusses an und verzichtet auf eine komplette Abschaltung der Straßenbeleuchtung. Der von Herrn Seebauer vorgeschlagenen Umrüstung (siehe Anlage 1) auf LED-Lampen wird zugestimmt. Eine Förderung wird es voraussichtlich nicht geben, da die Mindestkosten für eine Umrüstung der Köpfe nicht erreicht werden. 12:0

Beratungspunkt Nr. 147/22 **Bauangelegenheiten -**

Der Gemeinderat gab sein Einvernehmen zu folgenden Bauanfragen:

Vorbescheid zum Neubau eines Milchviehstalles mit geschlossener Güllegrube auf dem Flurgrundstück 1220, Gemarkung Abtschlag. 12:0

Antrag auf Aufschüttung eines Lärmschutzwalles auf den Flurgrundstücken 143 und 149, Gemarkung Schlag das gemeindliche Einvernehmen. Der Bauherr bzw. Eigentümer hat jedoch dafür Sorge zu tragen, einen entsprechenden Durchfluss (Verrohrung) für den bestehenden Bach zu schaffen und diesen auch zukünftig auf eigene Kosten zu unterhalten sowie zu sichern. 9:3

Antrag auf Erweiterung des bestehenden Produktionsgebäudes auf dem Flurgrundstück 1072, Gemarkung Kirchdorf i.Wald das gemeindliche Einvernehmen 12:0

Beratungspunkt Nr. 148/22 **Umsatzsteuerpflichtige Gebühren**

Der Finanzausschuss legte in seiner Sitzung am 24.10.2022 Einnahmenerhöhungen von freiwilligen Leistungen fest. Zudem kommt auf diese Leistungen ab dem 01.01.2025 auch die Umsatzsteuer zusätzlich dazu. (gesetzliche Vorgabe) 12:0

Beratungspunkt Nr. 149/22 **Rückwirkungsbeschluss Wasserversorgung und Entwässerung**

Die in der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung und Entwässerungssatzung der Gemeinde Kirchdorf i. Wald vom 19.03.2021 festgesetzten Verbrauchsgebühren (vgl. § 9 BGS/EWS werden zum 01.01.2023 der Kostenentwicklung bzw. entsprechend den abgaberechtlichen Voraussetzungen angepasst.

Aufgrund der steigenden Energiepreise, vor allem der Strompreise, soll bei der Nachkalkulation der Gebühren überprüft werden, ob der Kalkulationszeitraum von drei auf zwei Jahre verkürzt wird, um die Gebühren entsprechend anzupassen und eine zu starke Erhöhung zum 01.01.2024 abzufangen. 12:0

Beratungspunkt Nr. 150/22 **Informationsfreiheitsgesetz**

Der Vorsitzende erklärte, dass aufgrund der Empfehlung der Bürgerversammlung im Gemeinderat über die Einführung einer Informationsfreiheitsgesetz beraten werden muss. Dieses Thema wurde vorab im Bauausschuss behandelt.

Eine Informationsfreiheitsgesetz wird nicht eingeführt. Es sollen jedoch in Zukunft folgende Informationen auf der Homepage veröffentlicht werden:

- Sitzungsprotokolle Gemeinderat
- Tagesordnung Gemeinderat
- Bauleitplanung
- Haushaltsplan
- Zuwendungsbescheide

Abstimmungsergebnis: 12:0

Beratungspunkt Nr. 151/22 **Neugestaltung Gmoabladdl**

Große Diskussionen gab es um die Gestaltung, Farbe oder schwarz/weiß, Erscheinungszeiträume, Zusammenschluss mit anderen Gemeinden usw.

Letztendlich entschied der Gemeinderat das Gmoabladdl weiterzuführen. Es soll jedoch nicht mehr viermal, sondern sechsmal im Jahr erscheinen.

Die Vereine werden gebeten Berichte für die Ausgaben an die Gemeinde zu senden. 11:1

Beratungspunkt Nr. 152/22

Änderung Flächennutzungsplan Deckblatt 8 und Landschaftsplan 7 „Schlag“ – Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Die Änderung des Flächennutzungsplanes Deckblatt Nr. 8 und Landschaftsplan Deckblatt 7 „Schlag“ in der Fassung vom 15.11.2022 wurde gebilligt und die Träger öffentlicher Belange werden beteiligt. 12:0

Beratungspunkt Nr. 153 u. 154/22

Änderung Flächennutzungsplan Deckblatt 14 und Landschaftsplan 13 und Aufstellung Bebauungsplan „Solarpark Kirchdorföd“

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom gesamten Inhalt des Entwurfes des Flächennutzungsplan Deckblatt 14 und des Landschaftsplan Deckblatt 13, sowie des Bebauungsplanentwurfes „Solarpark Kirchdorföd“.

Zur Flächennutzungsplanänderung und Bebauungsplan wurde der Aufstellungs-, Billigungs- und Auslegungsbeschluss gefasst. 12:0

Beratungspunkt Nr. 155 u. 156/22

Änderung Flächennutzungsplan Deckblatt 15 und Landschaftsplan Deckblatt 14 und Aufstellung Bebauungsplan „Solarpark Grünbichl“

Dieser Antrag wurde bis zur nächsten Sitzung zurückgestellt, da einzelne Gemeinderäte die Gegebenheiten vor Ort noch anschauen. 12:0

Beratungspunkt Nr. 157/22

GUTI-Umlagenerhöhung

Der Gemeinderat stimmt der im Nachtrag zum GUTi-Vertrag geregelten Änderungen bezüglich der Erhöhung der Tarifumlage von

0,40 Euro auf 0,55 Euro sowie die Vorgaben zur Fahrgastregistrierung zu.

Die Gemeinde Kirchdorf i. Wald spricht sich für eine Fortsetzung an der Projektbeteiligung aus. 12:0

Beratungspunkt Nr. 158/22

Verschiedene Berichte

Der Bürgermeister informierte, über den Baustand am Gemeindezentrum und Bau des Regenrückhaltebeckens im Baugebiet WA Kirchturmblick.

Der Anschluss der gemeindlichen Gebäude an das Nahwärmenetz der Nordwald: Energie ist fertig gestellt.

Die Beladung für das neue MZF der FW Kirchdorf wurde geliefert.

BERICHT AUS DER SITZUNG DES GEMEINDERATES KIRCHDORF I.WALD

am Donnerstag, den 02.02.2023 - Anwesend waren 11 Gemeinderatsmitglieder, entschuldigt Stefan Süß, Stefan Gigl, Günther Denk und Richard Perl.

Beratungspunkt Nr. 002/23

Bauangelegenheiten -

Der Gemeinderat gab sein Einvernehmen zu folgenden Bauanfragen:

Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf dem Flurgrundstück 713, Gemarkung Schlag. 10:0

Antrag auf Neubau eines Austraghauses mit Arbeiterkräftewohnung auf dem Flurgrundstück 308, Gemarkung Kirchdorf i.Wald. 10:0

Antrag auf Anbau eines Milchvieh-Laufstalles und dem Neubau einer offenen Güllegrube auf den Flurgrundstücken 699/2 und 700/6, Gemarkung Schlag. 10:0

Antrag auf Neubau eines Holzlagerplatzes auf dem Flurgrundstück 853, Gemarkung Kirchdorf i.Wald. 10:0

Beratungspunkt Nr. 003 u. 004/23

Änderung Flächennutzungsplan Deckblatt 15 und Landschaftsplan Deckblatt 14 „Solarpark Grünbichl“ für eine Fläche für Anlagen zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien - Sonnenenergie - Auslegungsbeschluss

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom gesamten Inhalt des Entwurfes des Flächennutzungsplan Deckblatt 15 und des Landschaftsplan Deckblatt 14, sowie des Bebauungsplanentwurfes „Solarpark Grünbichl“.

Zur Flächennutzungsplanänderung und Bebauungsplan wurde der Aufstellungs-, Billigungs und Auslegungsbeschluss gefasst. 11:0

Beratungspunkt Nr. 005/23

Änderung Flächennutzungsplan Deckblatt 8 und Landschaftsplan 7 „Schlag“ - Stellungnahmen Träger öffentlicher Belange, Feststellungsbeschluss

Der Vorsitzende führte aus, dass im Rahmen der beschlossenen Flächennutzungsplanänderung die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange und die öffentliche Auslegung durchgeführt wurden.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von den Stellungnahmen sowie der Abwägungen und stimmt diesen zu.

Die Änderung des Flächennutzungsplanes und des Landschaftsplanes wird festgestellt. 11:0

Beratungspunkt Nr. 006/23

Vollzug der Geschäftsordnung;

Genehmigung von überplanmäßigen Haushaltsausgaben im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt;

Der Gemeinderat stimmt den überplanmäßigen Ausgaben bei folgenden Haushaltsstellen zu,

Innere Verrechnungen

0.2110.67900 Gemeindearbeiter Schule (Ansatz 39.000 €)
16.009,21 €

0.6300.67900 Gemeindearbeiter Landschaftspflege
(Ansatz 14.500 €) - 5.654,25 €

0.6300.67960 Verwaltungskostenbeiträge Kläranlage (Ansatz 12.000 €) - 8.089,19 €

Überschreitungen

1.6304.93200 Grundstücksankauf (HH-Ansatz 10.000 €)
22.124,66 €

1.6324.95100 Straße am Steinacker (HH-Ansatz 0,00 €) zu.
6.142,26 €

1.7000.93210 Grundstücksankauf Kläranlage (HH-Ansatz 0,00 €)
4.649,89 €

1.7711.94600 Nahwärmeumbau (HH-Ansatz 29.000 €)
7.251,86 €

0.2110.67900 Schülerbeförderung (HH-Ansatz 10.000 €)
14.928,87 €

0.7001.55100 Unterhalt Fahrzeuge Kläranlage (HH-Ansatz 500 €)
4.440,53 €

0.8151.54510 Gebühren Hydrantenspülung (HH-Ansatz 2.300 €)
6.059,68 €

0.8151.64100 Umsatzsteuer an Finanzamt (HH-Ansatz 10.000 €)
8.536,75 €

0.9000.81000 Gewerbesteuerumlage (HH-Ansatz 34.000 €)
37.087,00 €

Beratungspunkt Nr. 007/23
Bekanntgabe der Jahresrechnungsergebnisse 2022

Der Vorsitzende gab die vorläufigen Jahresergebnisse für das Haushaltsjahr 2022 zur Kenntnis. Danach beträgt das Gesamtrechnungs-Soll im Verwaltungshaushalt bei den Einnahmen und Ausgaben jeweils 4.845.770,88 €. Darin enthalten ist die Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 1.157.920,14 €. Die bereinigten Solleinnahmen im Vermögenshaushalt betragen 2.769.070,27 €, die Ausgaben 2.769.070,27 €. Der Gesamthaushalt betrug 7.614.841,15 €. Der Sollüberschuss beträgt 54.463,68 €. Dieser wird der Rücklage zugeführt. Die Gesamthöhe der Rücklage beträgt zum 31.12.2022, 726.825,05 €.

Beratungspunkt Nr. 008/23
Diskussion bzgl. Wärmenetz und E-Ladesäulen

Der Gemeinderat diskutierte über die vom Bund geförderte Wärmenetzplanung. Das Gremium war sich einig, dass eine Förderung weiterhin verfolgt werden soll, solange keine Kosten entstehen. Neben einem Wärmenetz soll auch eine E-Säulenladeinfrastruktur aufgebaut werden. Die Planung für die Infrastruktur soll sich über mehrere Gemeinden sinnvoll erstrecken. Auch hier gibt es die Möglichkeit zur Förderung der Planung. Da es auf diesem Markt mehrere Privatanbieter gibt, soll das Thema nicht weiterverfolgt werden.

Beratungspunkt Nr. 009/23
Verschiedene Berichte

Der Vorsitzende informierte, dass zurzeit mehrere Angebote für eine Gemeindeapp in der Verwaltung eingegangen sind. Erst wenn andere Kommunen in der Region Erfahrungen mit einer derartigen App gemacht haben, soll das Thema nochmals aufgegriffen werden.

Der Bauausschuss hat sich im Januar die Räumlichkeiten des Kindergartens und der Schule angeschaut. Da der Kindergarten mehr Kinder aufnehmen will als in der Betriebserlaubnis festgelegt sind ist für September 23 eine weitere Ausnahmegenehmigung erforderlich. Diese wurde seitens des Landratsamt auch zugesichert, aber bis zum Sommer muss ein Konzept mit Planung für eine Erweiterung des Kindergartens vorlegt werden. Lt. Bauausschuss sollen Räume der Schule für die Erweiterung umfunktioniert werden und eine entsprechende Erweiterung mit dem Landratsamt diskutiert werden.

Der Bauausschuss hat auch in seiner Januarsitzung beschlossen, dass zurzeit keine weiteren öffentl. Gebäuden mit PV-Anlagen ausgestattet werden sollen, da dies zurzeit nicht rentabel ist. Das Fahrgestell für das neue FFW-Auto der FW Kirchdorf wurde angeliefert. Nun erfolgt der Aufbau. Der Kernweg von Grünbichl nach Schlag ist seitens des ALE genehmigt und kann ausgebaut werden.

GEWI GmbH

Gerhard Wimschneider

Kirchberger Str. 4
94259 Untermittendorf

Tel. : 0 99 27 • 950 99 55
Fax: 0 99 27 • 950 99 94



GEWI

Lieferung und Montage von

- Photovoltaik und thermischen Solaranlagen
- komplette Bäder und Badrenovierung
- moderne effiziente Heizungssysteme
- Projektplanung u. -beratung

| Photovoltaik | Heizung | Bäder | Planung |
|---|---|--|---|
|  |  |  |  |
| Solar | Energie | Wellness | Konzeption |



www.gewi-gmbh.de

info@gewi-gmbh.de



AB 01.01.2023 DARF ICH ZUR RENTE MEHR HINZUVERDIENEN, JEDOCH NICHT BEI ALLEN RENTEN?

Vorsicht also!!!! VdK-Geschäftsführer Helmut Plenk klärt auf

Ab dem kommenden Jahr können Rentnerinnen und Rentner einfacher dazuverdienen: Die sogenannten Hinzuverdienstgrenzen für Frührentner entfallen ersatzlos und für Erwerbsminderungsrentner werden sie deutlich erhöht. Der Sozialverband VdK fasst die wichtigsten Fragen und Antworten zusammen.

Welche Änderungen wird es geben?

Seit 2020 ist es erheblich leichter, neben einer vorgezogenen Altersrente weiterzuarbeiten. Die Hinzuverdienstgrenze wurde in voller Höhe von 6.300 Euro auf das 14-Fache der monatlichen Bezugsgröße angehoben. Damit blieb ein Hinzuverdienst für 2020 von 44.590 Euro anrechnungsfrei. Für die Jahre 2021 und 2022 galten Hinzuverdienste von bis zu 46.060 Euro anrechnungsfrei

Vorgezogene Altersrente:

Ab dem 1. Januar 2023 entfällt die Hinzuverdienstgrenze bei den sog. vorgezogenen Altersrenten, also Rentenbeginn vor der sog. Regelaltersgrenze komplett. Es darf also uneingeschränkt hinzuverdient werden. Somit ist es ratsam sich zu informieren, ob man evtl. mit Abschlägen in eine vorgezogene Altersrente geht und voll weiterarbeitet. So kommt man auf zwei Einnahmequellen.

Volle Erwerbsminderungsrente:

Bei der vollen Erwerbsminderungsrente (EM-Rente) wird die Hinzuverdienstgrenze von 6.300 Euro zum 1. Januar 2023 abgeschafft. Stattdessen gilt **mindestens** eine jährliche Hinzuverdienstgrenze von drei Achtel der 14-fachen monatlichen Bezugsgröße. Dies entspricht einer Hinzuverdienstgrenze von **17.823,75 Euro** ab dem kommenden Jahr.

Vorsicht: Zu beachten ist, dass tgl. nicht mehr als 3 Stunden gearbeitet werden darf !!!

Teilweise Erwerbsminderungsrente:

Bei der Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung wird die Hinzuverdienstgrenze sechs Achtel der 14-fachen monatlichen Bezugsgröße betragen. Hier gilt es, das Leistungsvermögen von täglich unter sechs Stunden zu beachten. Dies entspricht den vorläufigen Werten von **35.647,50 Euro**. Falls vor Eintritt der Erwerbsminderung ein höheres Einkommen erzielt wurde, gilt hier die höhere individuell-dynamische Grenze.

Hinterbliebenenrente

Die Hinzuverdienstgrenze bei der Hinterbliebenenrente verändert sich leider nicht. Derzeit ermittelt sich der Freibetrag nach dem 26,4fachen des aktuellen Rentenwerts. Aktuell ist in Westdeutschland ein Nettoeinkommen von **950,93 Euro** anrechnungsfrei, in Ostdeutschland ein Einkommen von 937,72 Euro. Der Freibetrag steigt für jedes Kind, das Anspruch auf Waisenrente hat. Übersteigt das Nettoeinkommen den Freibetrag, werden 40 Prozent des übersteigenden Betrages auf die Rente angerechnet.

Weitere Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle ARBERLAND:

Am Sand 5, 94209 Regen
09921/97001-0
Kv-arberland@vdk.de



Fachoberschule Regen

Dein
Karrieresprungbrett!

Infoabend für das Schuljahr 2023/24
am 07.02.23, 18:30 Uhr

Tag der offenen Tür am 21.04.2023
14:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Einschreibzeitraum

27.02. - 10.03.23

www.fos-regen.de

Onlineanmeldung

Bereits jetzt
möglich!



verwaltung@fos-regen.de

Obere Bachgasse 23
94209 Regen
Tel.: 09921 3631
Fax: 09921 6987

praxisorientiert
zielgerichtet

modern zum **Abitur**



† WIR GEDENKEN UNSERER VERSTORBENEN IM JAHR 2022 †



Hennlein Rolf-Dieter
69 Jahre



Kandlbinder Helmut
55 Jahre



Pletl Fritz
82 Jahre



Kapfenberger Max
85 Jahre



Ehrenbeck Maria
85 Jahre



Weinmann Elisabeth
86 Jahre



Altmann Karl
82 Jahre



Gigl Ida
78 Jahre



Perl Anna
85 Jahre



Garhammer Josef
62 Jahre



**Bauer Rechenmacher
Antonie**
91 Jahre



Gigl Aloisia
82 Jahre



Trauner Josef
72 Jahre



Lemberger Alois
84 Jahre



Oswald Max
58 Jahre



Ebner Max
91 Jahre



Wellisch Ludwig
81 Jahre



Schönhofer Elsa
83 Jahre



Plöchl Ludwig
97 Jahre



Weiß Josefa
81 Jahre



Schrönghammer Anna
86 Jahre



Gigl Reinhard
54 Jahre



Lemberger Therese
83 Jahre



Loibl Hermann
64 Jahre



Weber Regina
70 Jahre



Perl Erna
93 Jahre



Weber Johann
89 Jahre